



Land
Burgenland

„Baba, Beton!“

Erster Entsiegelungswettbewerb für
burgenländische Gemeinden

Gemeinde-Dialog

DI Barbara Weißisen-Halwax
21. Okt. 2025

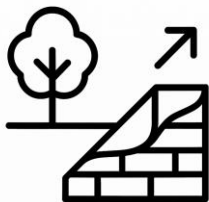


NIEDERLANDE: ENTSIEGELN UM DIE WETTE

- Der Trend nennt sich „Tegelwippen“, was so viel bedeutet wie „Platten wippen“, und ist ein Wettbewerb, bei dem Städte und Gemeinden in den Niederlande zwischen März und Oktober Pflastersteine entfernen und durch Grünflächen ersetzen.
- Seit 2020 wurden über 9. Mio Pflastersteine gewippt
 - Im Jahr 2023 wurden 4,5 Mio Pflastersteine gewippt – das entspricht 413.000 Quadratmeter
- 2023 haben bereits 173 Städte und Gemeinden teilgenommen
- Preis ist die *GOLDENE FLIESE*
- [NK Tegelwippen - Wip mee en geef je tegels door!](#)



Gemeinde-Dialog



DEFINITION ENTSIEGELUNG

„**Entsiegelung** bezeichnet in Österreich die **gezielte Rücknahme oder Durchlässigmachung künstlich versiegelter Bodenflächen**, um die **natürlichen Bodenfunktionen** – insbesondere **Wasserversickerung, Grundwasserneubildung, Temperaturregulierung, biologische Aktivität und CO₂-Bindung** – **wiederherzustellen oder zu verbessern**.

Sie ist ein wesentliches Instrument einer nachhaltigen **Raumordnung und Klimawandelanpassung**, insbesondere zur **Reduktion von Hitzeinseln, Förderung der Biodiversität und Verbesserung des Wasserhaushalts**.

Entsiegelung kann durch den **Rückbau von Asphalt- oder Betonflächen**, den **Ersatz durch wasserdurchlässige Beläge** oder die **Renaturierung mit Vegetation** erfolgen“.

Quelle: (Umweltbundesamt Österreich, 2024; Land Tirol, 2024; Bodenbündnis Oberösterreich, 2023)

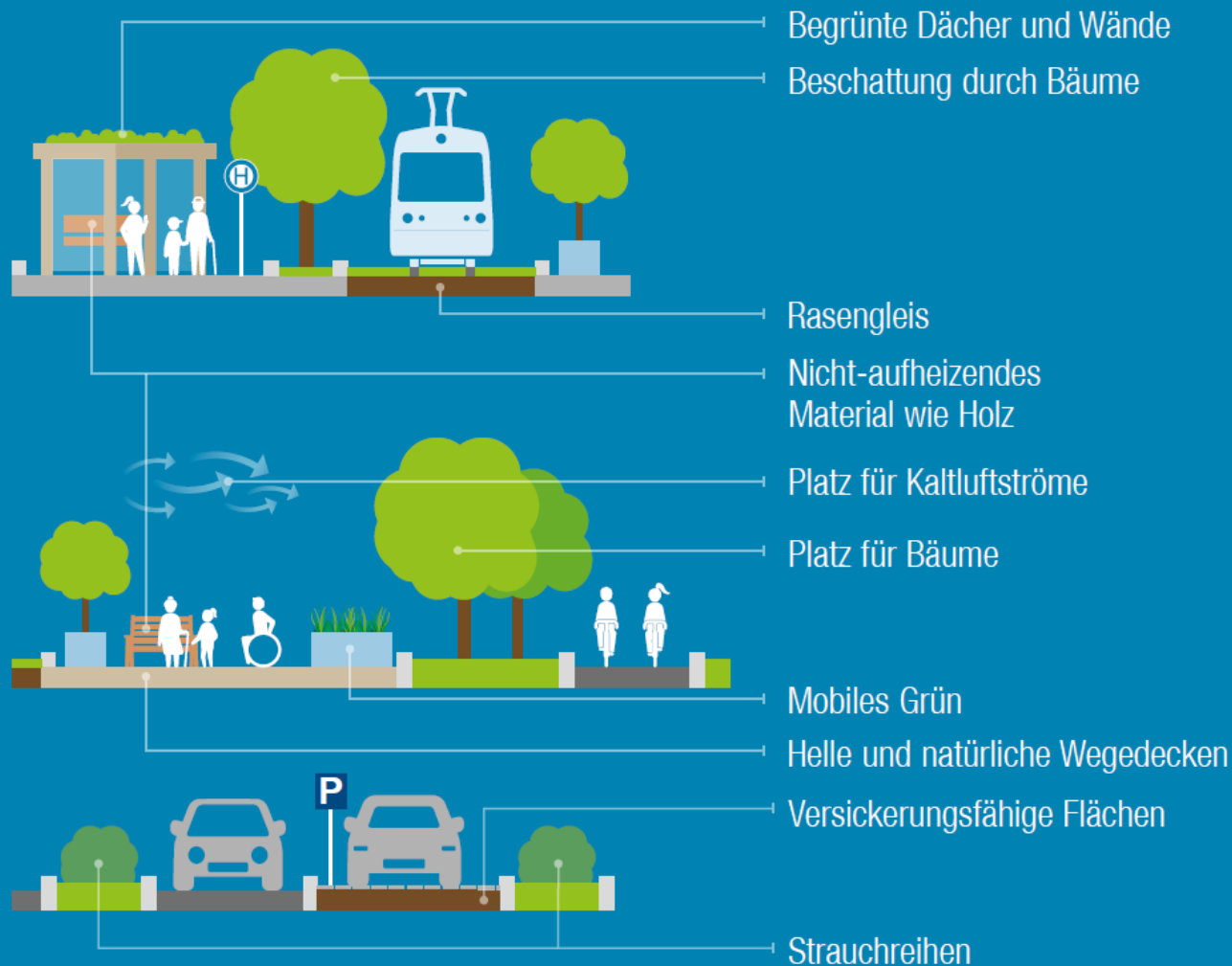


Quelle: Wirkungsschema Schwammstadt © bauchplan) (2001-2025)

Gemeinde-Dialog

DI Barbara Weißseisen-Halwax
21. Okt. 2025

Straßenraum an Erderhitzung anpassen



Quelle: VCO 2023, Brandenburg u.a. 2015 Grafik: VCO 2023, Lizenz CC BY-ND

Gemeinde-Dialog

DI Barbara Weißsen-Halwax

21. Okt. 2025

Klimafittes Ortszentrum



Quelle: <https://www.klimafit-noe.at/kategorie/grafiken/>

Gemeinde-Dialog

DI Barbara Weißseisen-Halwax
21. Okt. 2025

Grün reduziert Hitze

Rasen
ohne Schatten
32 °C

Asphalt
ohne Schatten
40 °C

Rasen mit
Baumschatten
29 °C

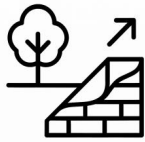
Asphalt mit
Baumschatten
30 °C

eNu

Quelle: <https://www.klimafit-noe.at/kategorie/grafiken/>

Gemeinde-Dialog

DI Barbara Weißsen-Halwax
21. Okt. 2025

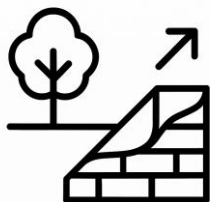


Landeshauptmann-Stellvertreterin Anja Haider-Wallner

„Viele Gemeinden haben Entsiegelungsprojekte in der Schublade.

Leider mangelt es allzu oft an der Finanzierbarkeit.

Genau hier setzt der Wettbewerb an: Mit ‘Baba, Beton!’ unterstützen wir die Gemeinden bei der Umsetzung dieser Projekte und sagen dem Bodenverbrauch im Burgenland den Kampf an.“



ENTSIEGELUNGSWETTBEWERB 2025/26

BABA, BETON!

1 | 2

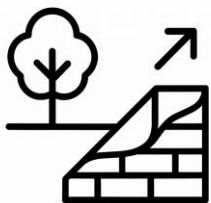
Teilnahmeberechtigt

- alle 171 burgenländischen Gemeinden
- Voraussetzung: die Fläche muss im Eigentum der Gemeinde sein oder ein gesichertes Bau- und Nutzungsrecht für die nächsten 15 Jahre bestehen
- Einreichfrist 30. Nov. 2025

Welche Projekte können eingereicht werden

- Rückbau und Entsorgung von wasserundurchlässigen Belägen und Bauwerken,
- Herstellung von Vegetationsflächen oder wasserdurchlässigen Belägen (z. B. Kies-, Schotterflächen),
- standortgerechte Bepflanzung,
- Möblierung zur Aufenthaltsverbesserung und Beschattung der Gemeindebevölkerung.

Gemeinde-Dialog



ENTSIEGELUNGSWETTBEWERB 2025/26

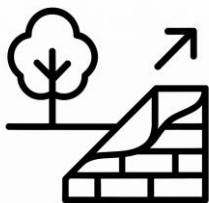
BABA, BETON!

2 | 2

Bewertungskriterien

- Verdichtungsgrad der zu entsiegelnden Fläche
- Größe der zu entsiegelnden Fläche (ha bis m²)
- Lage der zu entsiegelnden Fläche in der Gemeinde und im Gefüge der Gemeinde (zentral – gut erreichbar – eher weniger gut erreichbar)
- Ermöglichung unterschiedlicher Nutzungen der Fläche und Verbesserung der Aufenthaltsqualität für die Bewohner:innen bzw. Anrainer:innen nach der Entsiegelung (hohe Nutzungsvielfalt – wenig Nutzungsvielfalt)
- Beitrag zum Wasser- und Temperaturmanagement in der Gemeinde (hoher erwarteter Kühleffekt – wenig Kühleffekt)
- Verbesserung des Mikroklimas durch die gesetzten Maßnahmen als Beitrag zu Klimawandelanpassungs- und Bodenschutzmaßnahmen (hoher erwartbarer Beitrag – wenig erwartbarer Beitrag)
- Zugang zur Fläche für die Bevölkerung (einfach zugänglich für alle Nutzer:innen – wenig gut erreichbar)
- Innovationsgrad des geplanten Vorhabens insgesamt (Auswahl der Materialien, Gestaltungselemente, geplante Nutzungen, etc.)
- Plausible Kosten-Nutzen-Kalkulation
- Umsetzungszeitplan

Gemeinde-Dialog



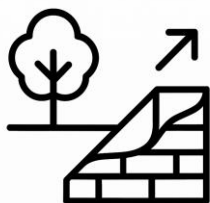
ENTSIEGELUNGSWETTBEWERB 2025/26

BABA, BETON!

Ablauf & Umsetzung

- Das Siegerprojekt wird auf Grundlage der eingereichten Kostenkalkulation und Erfüllung der Bewertungskriterien beurteilt und mit maximal 100.000 EUR (inkl. USt) dotiert.
- Anrechenbar sind
 - alle Personal-, Sach- und Dienstleistungskosten (ausgenommen Finanzierungskosten)
 - Bauarbeiten, Entsorgung, Bodenvorbereitung, Begrünung, Bepflanzung sowie Gestaltung und Möblierung der Fläche
 - Eigenleistungen werden mit bestätigter Stundenaufzeichnung und maximal 50 Euro pro Stunde (inkl. Steuern) berücksichtigt
- Die Auszahlung erfolgt in zwei Tranchen
 - 50 % nach Nachweis von 50 % der Projektkosten laut Kostenplan und Rechnungsvorlage
 - 50 % nach Fertigstellung gegen Vorlage aller Rechnungen, Belege und der vollständigen Dokumentation gemäß Punkt 5 der Teilnahmebedingungen

Gemeinde-Dialog



ENTSIEGELUNGSWETTBEWERB 2025/26 BABA, BETON!

Abwicklung

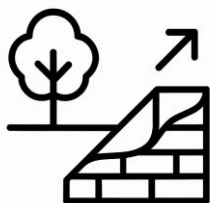
Die organisatorische und administrative Abwicklung des Wettbewerbs erfolgt durch das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung 4 - Agrarwesen, Natur- und Klimaschutz, Hauptreferat Ländliche Entwicklung, Dorferneuerung und Bodenschutz.

Abteilung 4 - Agrarwesen, Natur- und Klimaschutz
Hauptreferat Ländliche Entwicklung, Dorferneuerung und Bodenschutz
Telefon: 057 600 - 2076
E-Mail: [post.a4\(at\)bgld.gv.at](mailto:post.a4(at)bgld.gv.at)

<https://www.burgenland.at/themen/agrar/dorfentwicklung/entsiegelungswettbewerb>

Gemeinde-Dialog

DI Barbara Weißseisen-Halwax
21. Okt. 2025



ENTSIEGELUNGSWETTBEWERB 2025/26 BABA, BETON!

Interessante LINKs

- [Umweltbundesamt Österreich | Für Umwelt und Gesellschaft](#)
- [Schritte bis zur entsiegelten Fläche](#)
- [Good Practice Beispiele](#)
- [Kleine Fläche mit großer Wirkung — Energieinstitut Vorarlberg](#)
- [Brachflächen-Dialog | Flächenverbrauch in Österreich](#)
- [Entsiegelung: Mehr Lebensqualität in unseren Gemeinden und Städten – Bodenbündnis Oberösterreich](#)

Gemeinde-Dialog

1. BURGENLÄNDISCHES BODENSYMPOSIUM

Mittwoch, 05. November 2025

Lisztzentrum Raiding, Lisztstraße 46, 7321 Raiding

Das Burgenland spürt die Auswirkungen der Klimakrise besonders deutlich: Dürreperioden und Starkregenereignisse bedrohen unsere wertvollen Böden und deren Fruchtbarkeit. In den Gemeinden prägen versiegelte Flächen das Ortsbild. Um diesen Herausforderungen wirkungsvoll zu begegnen, bringt das erste burgenländische Bodensymposium Expert:innen aus Landwirtschaft, Entsigelung und Biodiversität zusammen – für einen fachlichen Austausch und nachhaltige Lösungen für unsere Region.



„Gesunde Böden sind die Grundlage für Ernährungssicherheit, Artenvielfalt und Klimaschutz. Mit dem Bodensymposium setzen wir ein starkes Zeichen für den verantwortungsvollen Umgang mit dieser wertvollen Ressource. Es geht darum, Wissen zu teilen, neue Perspektiven zu eröffnen und gemeinsam konkrete Schritte in Richtung nachhaltiger Bodennutzung zu setzen.“

Landeshauptmann-Stellvertreterin Anja Haider-Wallner

PROGRAMM

- 09:30 Ankommen
- 10:00 Eröffnung LH-Stv.in Anja Haider-Wallner
- 10:15 Impulsvortrag
„Die Bedeutung gesunder Böden für uns und unsere Umwelt“ | Dr. Andreas Baumgarten (Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH)
- 10:30 Key Notes
„Herausforderungen der Landwirtschaft im Hinblick auf die Bodengesundheit“ | DI Claudia Winkovitsch (Landwirtschaftskammer Burgenland)
„Projekt Bodespioniere - Klimawandel, Resilienz, Böden“ | Dr. Gernot Bodner (Universität für Bodenkultur Wien BOKU)
- 11:15 – 11:30 Pause
- 11:30 Key Notes
„Entsigelung – Wo, Wie und Warum?“ | DI Dr. Bernhard Scharf (Universität für Bodenkultur Wien BOKU)
„Flächeninanspruchnahme reduzieren – erfolgreiche Beispiele“ | DI Gundula Prokop (Umweltbundesamt UBA)
- 12:15 Podiumsdiskussion
- 13:00 – 14:00 Mittagspause & Networking
- 14:00 Einführung LH-Stv.in Anja Haider-Wallner
- 14:10 „Vorstellung Forschung Burgenland & Vision Forschungszentrum“ | DI Marcus Heding (Forschung Burgenland)
- 14:30 Worldcafé zu den Themen:
- Bodenbearbeitung und Anbau im Spannungsfeld zur Klimakrise
- Humusaufbau
- Entsigelung & Biodiversität
- Bewusstseinsbildung
- 15:30 Ergebnispräsentation
- 15:40 – 16:00 Pause
- 16:00 Unterzeichnung BodenBündnisBurgenland
- 18:00 „Wir sind Boden“ – Über den gesundheitlichen Wert fruchtbarer Böden“ | Dr. Dr. Martin Grassberger (Sigmund Freud Privatuniversität Wien)

Anmeldung zur Tagung und zum Shuttle
unter post.a4-agrarwesen@bgld.gv.at bis spätestens 24. Oktober 2025.

Für Gäste mit öffentlicher Anreise steht ein Shuttle-Service vom Bahnhof Deutschkreuz zum Liszt-Zentrum zur Verfügung.
Details dazu finden sie unter <https://www.burgenland.at/themen/agrar/bodenschutz>

Gemeinde-Dialog

DI Barbara Weißseisen-Halwax

21. Okt. 2025

1. BURGENLÄNDISCHES BODENSYMPOSIUM

„Wir sind Boden – Über den gesundheitlichen
Wert fruchtbarer Böden“

Vortrag von Dr. Martin Grassberger
am 5. November 2025, 18:00 Uhr (Lisztzentrum Raiding)

Was hat unsere Gesundheit mit fruchtbaren Böden zu tun?

Dr. Martin Grassberger – Arzt, Biologe und Bestsellerautor – zeigt in seinem Vortrag die tiefen Zusammenhänge zwischen Bodenleben, Ernährung, Mikrobiom und unserer Gesundheit auf. Wissenschaftliche Erkenntnisse werden lebensnah, verständlich und mit viel Praxisbezug vermittelt:

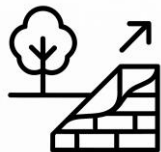
- Welche Rolle spielen mikrobielle Prozesse in Böden, Pflanzen und Körper für die menschliche Gesundheit?
- Welche Konsequenzen haben diese Verbindungen für die Landwirtschaft, unsere Gesundheit und die Lebens- und Ernährungsweise der Zukunft?



*Ein Vortrag, der medizinisches Wissen mit ökologischer
Verantwortung verbindet – ganzheitlich, wissenschaftlich
fundiert und hochaktuell.*

Freier Eintritt -

keine Anmeldung
erforderlich!



Entsiegelung ist kein Rückschritt –
es ist der Weg nach vorn.“

